



Dächer mit Vorsprung

100 TOP  
Dachdecker  
Deutschland-Kooperation

## Dächer ohne Kompromisse

Benzstraße 11 · 63897 Miltenberg · ☎ 0 93 71/94 88 30

[www.klemensott.de](http://www.klemensott.de) · freecall 0800 / 94 88 300


## Groß, größer, toom

Die Klemens Ott GmbH kümmert sich nicht nur um die geliebten vier Wände (und das Dach darüber) von Familiendomizilen. Auch Großobjekte gehören zum Alltag des Miltenberger Dachdecker-Traditionsunternehmens. So, wie ein Toom-Zentrallager im hessischen Dietzenbach.

Hier war die Aufgabe der Klemens Ott GmbH, das 10.000 m<sup>2</sup> große Flachdach einer Komplettsanierung zu unterziehen. Die besondere Herausforderung dabei war, diese Sanierung bei laufendem Geschäftsbetrieb durchzuführen.

Beim Abriss des bestehenden betagten Daches fielen rund 400 Tonnen Altmaterial an, das penibel nach Chargen sortiert und getrennt umweltgerecht entsorgt werden musste.

Bei der Demontage wurden zwei Lagen Schweißbahnen und die 80 mm dicke alte Styropordämmung entfernt. Der neue Dachaufbau erfolgte mit einer 80 mm dicken PU-Dämmung mit sorgfältig verlegter und verschweißter Dampfsperre. Darüber wurden doppellagig Schweißbahnen aufgebracht.



Um den aktuellen Anforderungen an den Brandschutz gerecht zu werden, wurden vom Klemens-Ott-Team 60 laufende Meter Brandwand neu gemauert. Für die zuverlässige Abführung von Niederschlägen auch bei Extremwetterlagen wurden 280 m einer 4-teilige Dachrinne montiert.

Zusätzlich wurden die 40 vorhandenen Lichtkuppeln von Esmann gegen neue Modelle ausgetauscht. Abschließend montierte das Klemens-Ott-Team ein Geländer als umlaufende Absturzsicherung auf 400 m Länge. Diese Absturzsicherung erlaubt eine Dachbegehung zur regelmäßigen Dachüberprüfung und Dachwartung.



### Auch nicht von Pappe ...

... war die Sanierung des Flachdaches der Systemhalle von WFG Wellpappen Freigericht GmbH in Bad Soden-Salmünster im schönen Kinzigtal. Hier werden in einer riesigen Halle aus Wellpappe Kartons zu Verpackung von namhaften Kunden hergestellt und eingelagert.

Die Dachkonstruktion der Astronhalle war nach 20 Jahre undicht und der Wärmeschutz entsprach nicht mehr den zukünftigen Ansprüchen. Für eine fachgerechte Ertüchtigung mussten 10.000 m<sup>2</sup> Astron-Dachaufbau bestehend aus Trapezblech-Eindeckung und untergehängter Mineralfaserdämmung komplett zurückgebaut und fachgerecht entsorgt werden. Um die Absturzsicherheit während der Arbeiten zu gewährleisten, wurden 10.000 m<sup>2</sup> Personenauffangnetze angebracht und das Gebäude eingerüstet.

Auf der zurückgebauten Fläche begann der Neuaufbau der Dachkonstruktion. Zuvor wurde eine neue Tragschale aus Trapezblech verlegt. Die zeitgleich aufgebrachte Dampfsperre diente auch als temporäre Abdichtung. Die PU-Hochleistungsdämmung von Soprema sorgt für wesentlich geringere Wärmeverluste. Für die dauerhafte Abdichtung wurden Thermoplan-Bahnen von Bauder verlegt und mit dem Trapezblech verschraubt. Diese Bahnen werden mit Temperaturen bis zu 480° C sorgfältig verschweißt.

Der Tageslichteinfall in der Systemhalle wurde mit insgesamt 1.400 m Lichtbandanschlüssen ermöglicht. Zum Abschluss installierte das Team von Klemens Ott das neue Wasserabführungssystem. Die neuen Dachrinnen und Fallrohre sind auch für extreme Niederschläge berechnet und ausgelegt.

Während der Bauphase war es nötig, den Mietkran von A. Sendelbach, Kleinwallstadt, mehrmals ab- und an einem neuen Standort aufzubauen. Schon das erwies sich als logistische Herausforderung. Zusätzlich kam ein schwerer Hubsteiger von der Arbeitsbühnen Gagarin GmbH aus Waldaschaff zum Einsatz.

Ein enormer Aufwand, allein um jede Produktionsunterbrechung der wasserempfindlichen Kartonproduktion zu vermeiden. Und bei einer Dachfläche, die der Größe von fast 15 Fußballfeldern entspricht, eine echte Klemens-Ott-Meisterleistung.



# Wir gestalten die Energiewende mit

Der aktuelle Boom der Nutzung der Sonnenkraft zur Energiegewinnung und Energieeinsparung ist für das Dachdeckerhandwerk kein Neuland. Als Folge der ersten „Ölkrise“ 1973 gehörten Dachdecker zu den Pionieren der Solaranlagen.

Heute gehört das Solardach als Nutzdach ebenso zum Portfolio der Klemens Ott GmbH wie das „klassische“ Schutzdach.

Beispiel: Der Auftrag für die Klemens Ott GmbH lautete, das bestehende Dach komplett abzubauen und ein neues, übrigens förderfähiges Dach, zu erstellen. Dabei wurde als Dämmung eine Aufdachdämmung realisiert. Sie bietet den Vorteil, dass die Dämmschicht durchgehend über der Dachunterkonstruktion verläuft. Im Gegensatz zu der sonst häufig angewandten Zwischensparrendämmung sind hier keine Wärmebrücken durch zwischenliegende Sparren vorhanden. Im Zuge der Sanierung wurden zwei Dachfenster von Roto mit Kunststoffinnenfutter eingebaut. Für alle Dachrinnen und Fallrohre wurden ausschließlich Komponenten von Rheinzink verwendet.

Als nachhaltige Krönung des Daches wurde eine Photovoltaik-Anlage mit Solarmodulen von Solux tec montiert. Den Anschluss an den Wechselrichter von Huawei übernahm in bewährter Zusammenarbeit der Miltenberger Elektro-Fachbetrieb Oswald & Menges.

## Beispiel BV Nunez in Johannesburg:

Auf dem bestehenden Dach wurde eine Photovoltaik-Anlage mit einer Spitzenleistung von 10 kwp als Aufdachanlage montiert. Den Strom erzeugen künftig Module des Typs Mono S4 Halfcut des Herstellers bayerischen Herstellers Solar Fabrik. Ein FOX Wechselrichter wandelt den auf dem Dach erzeugten Gleichstrom in netzfähigen Wechselstrom um. Um den selbst produzierten Strom auch außerhalb der Sonnenstunden nutzen zu können, wurde ein Akkuspeicher mit 10 kwp Speicherkapazität zusätzlich in die Anlage integriert.



## Beispiel BV Mai in Bürgstadt:

Dass auch bisher ungenutzte Flachdächer für die Energiegewinnung genutzt werden können, zeigt dieses Beispiel. Mittels einer Flachdachunterkonstruktion des Herstellers K2 Dome – einem



Montagesystem für Flachdächer – wurde die Basis für die künftige Stromerzeugung auf dem Dach geschaffen. Auf diesem Montagesystem wurden PV-Module des Typs Mono S3 aufgebaut. Die so entstandene 6 kwp-Anlage wird mit einem Wechselrichter von Sungrow Hybrid betrieben.



## Damals wie heute: Job mit den besten Aussichten

Dachdecker genießen die besten Perspektiven. Den Beweis trat Firmengründer Klemens Ott 1960 an der Miltenberger Pfarrkirche St. Jakobus an, als er – damals noch im einfachen Flaschenzug sitzend – sich um das Schieferdach der Kirche kümmerte.

Mehr als ein halbes Jahrhundert später folgt Juniorchef Jonathan Ott den Spuren seines Großvaters. Diesmal aber zeitgemäß vorschriftsmäßig gesichert mit dem Gurt auf der Kranbühne.

Nicht verändert hat sich im Laufe der 63 Jahre, die zwischen beiden Fotos liegen, die Tatsache, dass der Dachdeckerberuf beste Perspektiven genießt – beim Panoramablick über den Dächern ebenso wie bei den Zukunftsaussichten.



## Wer hart arbeitet, darf auch hart feiern

Wenn das Betriebsklima stimmt, dann stimmt auch die Arbeit. Das ist die seit Jahrzehnten bewährte Philosophie der Klemens Ott GmbH. Und so fing schon das neue Jahr 2023 gut an: mit der Neujahrsfeier im Januar. Zur „Einstimmung“ stand zunächst für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Rundgang durch das Brauhaus Faust in Miltenberg inklusive einer Führung durch die Brauerei auf der Fest-Tagesordnung. Anschließend ging es im LBS – der Lounge, Braustube und Biergarten – mit kulinarischen Spezialitäten (in fester und flüssiger Form) und mit rundum guter Laune weiter. Ein toller „Feierabend“ mit allem Kolleginnen und Kollegen.

Apropos Feierabend: Um den Arbeitsalltag entspannt gemeinsam zu genießen, hat die Klemens Ott GmbH in diesem Jahr das Feier-



für die Jüngsten und Baumstammhämmern war für Kurzweil gesorgt. Bier, Cocktails, die herzhaftesten Leckereien vom Grill, Salate, Kuchen und mehr sorgten dafür, dass dieses Familienfest auch kulinarisch noch lange in Erinnerung bleibt.

beim Rodeo. Der Siegeswille war besonders groß, da Juniorchef Jonathan Ott gleich drei Hauptgewinne versprochen hatte.

Auf dem Siegetreppchen landete auf Platz 3 Mats, der sich über einen Gutschein vom Brauereigasthof Burkarth freuen konnte. Artak „erarbeitete“ sich Platz 2 und damit eine JBL Soundbox. Ganz oben auf dem Podest stand Cowboy Kilian, der sich am längsten auf dem Bullen hielt. Yipiaeeeh – zur Belohnung konnte er einen Original Weberg grill mit nach Hause nehmen.



abendgrillen eingeführt. Mehrmals im Jahr lädt die Geschäftsführung dazu alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „nach getaner Arbeit“ als Start ins Wochenende zum Grillen ein. Und dabei wird von den Chefs auch gerne mal das spendiert, was im Alltag und auf der Baustelle absolut tabu ist: ein kühles Bierchen.

Was Coronabedingt lange nicht möglich war, wurde in diesem Juni endlich wieder gefeiert: Das traditionelle Familienfest der Klemens Ott GmbH. Dazu wurden alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und ihre Familien, Partnerinnen und Partner, Kind und Kegel, in den Ruderclub Miltenberg eingeladen.

Mit einem vollen Programm – von der Hüpf- bis zu Wasserspielen zum Abkühlen

Das Highlight war das „Bullriding“. Der widerpenstige Bulle „Schorsch“ war eine Herausforderung für Jung und Alt. Zu späterer Stunde gaben die „Jungs vom Dach“ noch einmal alles



Das Handwerk hat eine lange Tradition. Und so nahm Klemens Ott mit seinem Team auch traditionell im August am Handwerker-Montag im Rahmen der Michaelismesse in Miltenberg teil. Die Stimmung war grandios wie immer. Bis spät in die Nacht wurde gemeinsam gefeiert, gesungen und auch schon mal auf den Bänken getanzt.

So sind sie halt – die Feier-Tage und Feier-Abende bei Klemens Ott, die das Team zusammenschweißen.

## Kraftpaket auf Rädern



Die neueste Mitarbeiterin bei Klemens Ott heißt mit Vornamen Mercedes. Genauer gesagt ist diese Mercedes der jüngste Zuwachs des Fuhrparks: ein LKW Mercedes Arcos mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 26 Tonnen.

Um auch für schwere Lasten gut (aus)gerüstet zu sein, besitzt dieses Fahrzeug drei Achsen und einen Heckkran des Kranspezialisten Palfinger mit einer maximalen Hubkraft von 10 Tonnen. Angetrieben wird Mercedes von einem modernen 330 kW (449 PS) starken 6-Zylinder-Dieselmotor, dessen Abgasverhalten optimiert wurde.

Und warum keinen LKW mit E-Antrieb? Jonathan Ott erklärt: „So gerne wir uns für die elektrische Motorisierung entschieden hätten, spricht die Alltagspraxis heute leider noch dagegen“. So ist laut Ott die Alltagstauglichkeit durch eine enorme Reichweiteneinschränkung im Anhängerbetrieb bei rein elektrisch angetriebenen LKW noch zu sehr eingeschränkt. „Aber wo E-Antrieb möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist, fahren wir elektrisch“.

## Ein Hauch von Hollywood am Main

Scan mich:



Im Frühjahr ging in Miltenberg nicht nur die Sonne auf, sondern es gingen auch die Filmscheinwerfer an. Ein Filmteam des News-Verlags aus Miltenberg begann mit den Dreharbeiten für das neue Firmenportrait über die Klemens Ott GmbH.

Dazu wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich am frühen Morgen auf dem Betriebsgelände versammelt hatten, zu den Hauptdarstellern des Films. „Kamera läuft – und Action“.

Im Drehbuch standen Interviews mit den Klemens-Ott-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Berichte der Azubis von ihrer vielseitigen Ausbildung.

Geschäftsführer Jonathan Ott ließ es sich nicht nehmen, die Klemens Ott GmbH live vorzustellen, bevor die Arbeitsteams die Fahrt zu ihren Baustellen starteten. Beispielhaft wurde eine Gruppe von der Filmcrew zu einer Schule in Bürgstadt begleitet, um dort die Neueindeckung des Schuldaches zu dokumentieren. Dabei entstanden spektakuläre Drohnenaufnahmen von den Dachdeckern bei ihrer Arbeit.

Beendet wurde der Drehtag mit einem Blick hinter die Kulissen – im Herzen der Klemens Ott GmbH: In den Büros wurden die Mitarbeiterinnen kurzerhand zu Filmstars. Und durchaus mal die Zähne zeigen (aber nur zum Lächeln in die Kamera) durften auch die Bürohunde als treue Begleiter im Betriebsalltag.

Einschalten lohnt sich!



### Unser Büroteam stellt sich vor ...

Geschäftsführer

**Peter J Ott**

peter.j.ott@klemensott.de



Projektleiter

**Santo Pollara**

santo.pollara@klemensott.de



Prozessoptimierung +  
Qualitätsmanagement

**Sandra Schüssler**

sandra.schuessler@klemensott.de



Geschäftsführer + Projektleiter

**Jonathan Ott**

jonathan.ott@klemensott.de



Projektleiter

**Stefan Endres**

stefan.endres@klemensott.de



Kunden- und Projektbetreuung

**Ariane Wilsberg**

ariane.wilsberg@klemensott.de



Projektleiter

**Detlef Bayer**

detlef.bayer@klemensott.de



Lager + Einkauf

**Chris Heilig**

chris.heilig@klemensott.de



Kunden- und Projektbetreuung

**Bettina Wolfert**

bettina.wolfert@klemensott.de



Projektleiter

**Philipp Karstens**

philipp.karstens@klemensott.de



Personal- Büromanagement

**Martina Kraemer**

martina.kraemer@klemensott.de



Marketing + Recruiting

**Anja Dauber**

anja.dauber@klemensott.de



### Impressum:

Inhalt: Anja Dauber; Texte: HF-Redaktion, Harald Friedrich;  
Bilder: Mitarbeiter Klemens Ott,  
Satz und Layout: news verlag, Miltenberg, Tel. 09371/955-0

Buchhaltung

**Iris Stockhardt**

info@klemensott.de

